

Moventum Portfoliodienstleistungen

Marktkommentar

Michael Jensen,
Executive Vice President

EZB-Entscheid wie erwartet

Marktrückblick

In der vergangenen Woche war der ökonomische Kalender prall gefüllt. In den USA fiel im August die Inflationsentwicklung überraschend niedrig aus. Die allgemeine Teuerungsrate fiel von 2,8 Prozent im Juli auf 2,7 Prozent zurück. Die Kerninflationsrate verringerte sich von 2,4 auf 2,2 Prozent. Damit verlor die Inflationsentwicklung entgegen dem Marktkonsens an Geschwindigkeit. Die US-Einzelhandelsumsätze legten im August zwar nur um 0,1 Prozent gegenüber dem Vormonat zu, allerdings wurde der Juli-Wert von 0,5 auf 0,7 Prozent nach oben angepasst, sodass sich der US-Konsum insgesamt weiter in guter Verfassung befindet. Die Produktion der US-Industrie legte im August mit 0,4 Prozent gegenüber dem Vormonat stärker zu als erwartet. Dagegen sank auf dem europäischen Kontinent die saisonbereinigte Industrieproduktion für den Monat Juli. Die Konsenschätzung hatte lediglich einen Rückgang um 0,5 Prozent erwartet. In Deutschland sind die ZEW-Umfragewerte im September besser ausgefallen, als allgemein erwartet. Die ZEW-Lageeinschätzung verbesserte sich um 3,4 auf 76 Punkte, wobei der Konsensus eine Eintrübung vorhergesagt hatte. Ebenfalls zulegen konnten die ZEW-Konjunkturerwartungen. Die türkische Zentralbank (CBRT) hat für ein geldpolitisches Ausrufezeichen gesorgt und den Leitzins um 6,25 auf 24 Prozent angehoben. Aufgrund der stark anziehenden Inflation reagierten die Notenbanker mit einer geldpolitischen Kontraktion, die deutlich über die Konsenserwartung von circa 22 Prozent hinausging. Währenddessen teilte die EZB einen unveränderten Kurs in ihrer Geldpolitik sowie den damit verbundenen Ausblick mit. Damit verblieben die Zinssätze auf unverändertem Niveau.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent stieg gegenüber der Vorwoche leicht an und notierte auf einem Niveau von 78,08 US-Dollar je Barrel. Der US-Dollar büßte gegenüber dem Euro 0,72 Prozent ein. Der japanische Yen verzeichnete ein Minus von 1,57 Prozent im Vergleich zur Vorwoche.

In diesem Marktumfeld entwickelten sich die globalen Aktienmärkte positiv. Den größten Gewinn verzeichnete hierbei der japanische Aktienmarkt, gefolgt von europäischen und amerikanischen Titeln. Die Industrienationen schnitten im Vergleich zu den Schwellenländern, die sogar einen leichten Rückgang verzeichnen mussten, besser ab. Innerhalb Europas entwickelte sich die Eurozone besser. Bei den Sektoren entwickelten sich in Europa Energie, zyklischer Konsum und Rohstoffe am besten. Eine Underperformance zeigten die Segmente Telekom, Basiskonsum und Versorger. In den USA gehörten Titel aus den Sektoren Telekom, Energie und Industrie zu den Gewinnern, während Aktien aus den Bereichen Rohstoffe, Versorger und Finanzen hinterherhinkten. Small Caps schnitten in den USA schlechter ab als Large Caps, während es in Europa keinen merklichen Unterschied in der Wertentwicklung gab. Hinsichtlich „Value“ und „Growth“ schnitten in den USA „Growth“-Titel besser ab, in Europa waren „Value“-Titel gefragt.

Im Rentenbereich entwickelten sich die Papiere überwiegend positiv. Hart- und Lokalwährungsanleihen aus den Schwellenländern, Hochzinsanleihen sowie Unternehmensanleihen mit Investment-Grade-Rating lagen allesamt im Plus. Anleihen mit kurzer Duration notierten unverändert zur Vorwoche. Euro-Staatsanleihen lagen im Vergleich zur Vorwoche leicht im Minus.

Marktentwicklung in Zahlen vom 10.09.2018 bis 14.09.2018

| DAX | MSCI World | S&P 500 | US Dollar / Euro |
|-------|------------|---------|------------------|
| 1,38% | 0,66% | 0,47% | 1,1624 |

Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

| Performance (in %) | Wochen-performance | Seit Jahresbeginn | Seit Auflage 01.01.2003 | Volatilität* |
|-------------------------------|--------------------|-------------------|-------------------------|--------------|
| Offensives Portfolio | 0,33 | 3,26 | 203,52 | 13,02 |
| Dynamisches Portfolio | 0,30 | 0,80 | 168,11 | 10,10 |
| Ausgewogenes Portfolio | 0,31 | -0,74 | 109,89 | 7,61 |
| Ausgewogenes Portfolio Europa | 0,48 | -2,19 | 135,07 | 7,79 |
| Defensives Portfolio | 0,20 | -1,31 | 76,67 | 4,58 |

Stand: 14.09.2018

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der vergangenen Handelswoche konnten alle Portfolios eine positive Wertentwicklung verzeichnen. Auf der Rentenseite wirkten sich die kurze Durationspositionierung, Engagements in Hochzinsanleihen sowie Unternehmensanleihen mit Investment Grade positiv aus. Auch die Positionen in den Schwellenländern entwickelten sich auf der Rentenseite positiv. Auf der Aktienseite lieferte das Untergewicht in Europa keinen Mehrwert. Zudem lagen die Aktien aus den Emerging Markets im negativen Bereich und wirkten sich nachteilig auf die Portfolios aus. Lediglich die Übergewichtung in Japan machte sich positiv bemerkbar. Auf Sektorebene wirkte sich die Übergewichtung des IT-Sektors positiv aus, wobei das Engagement im Gesundheit-Sektor keinen Mehrwert lieferte.

Private Wealth Portfolio – Portfoliostrategie, die ein Investmentziel von drei bis sechs Prozent pro Jahr anstrebt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Seit Jahresbeginn | Volatilität seit Auflage |
|--------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------------------|--------------------------|
| 2012* | +1,93 | +1,55 | +0,10 | -0,14 | -0,48 | -0,36 | +0,86 | +0,18 | +0,23 | -0,11 | +0,64 | +0,53 | +5,00 | 1,98 |
| 2013 | +0,57 | +0,98 | +0,98 | +0,45 | +1,01 | -1,37 | +0,87 | -0,07 | +1,02 | +1,16 | +0,47 | +0,02 | +6,24 | 2,32 |
| 2014 | +0,31 | +1,18 | +0,15 | -0,29 | +0,62 | +0,33 | -0,18 | +0,22 | +0,11 | -0,16 | +1,12 | +0,36 | +3,79 | 2,64 |
| 2015 | +2,52 | +1,80 | +1,06 | -0,11 | +0,38 | -1,20 | +0,73 | -1,50 | -0,47 | +1,75 | +0,70 | -0,57 | +5,12 | 2,92 |
| 2016 | -1,17 | +0,41 | +0,89 | -0,06 | +0,62 | +0,19 | +1,18 | +0,12 | +0,00 | -0,37 | -0,47 | +0,61 | +2,05 | 2,84 |
| 2017 | -0,08 | +1,45 | +0,08 | +0,49 | +0,38 | -0,45 | +0,07 | -0,01 | +0,33 | +0,79 | -0,11 | +0,21 | +2,99 | 2,79 |
| 2018** | +0,66 | -1,14 | -0,83 | +0,40 | +0,14 | +0,44 | +0,06 | -0,17 | -0,71 | | | | -2,19 | 2,52*** |

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 14.09.2018

*** Stand: 31.08.2018

In der vergangenen Handelswoche konnte das PWM Portfolio nicht an der positiven Aktienmarktentwicklung partizipieren und musste eine negative Wertentwicklung von -16 Basispunkten inkauf nehmen. Bei den Asset Allocators stach dabei der JPM Global Macro Opps mit einer Entwicklung von -1,17% hervor. Auf der Rentenseite litten Fonds mit offenem USD-Exposure, da der Euro rund 0,7% zulegen konnte. Bei den L/S-Fonds gab der DNB TMT Absolute Return (-1,18%) deutlich nach. Bei den long only Fonds konnte insbesondere der MS Global Brands (+1,29%) am positiven Aktienmarkt partizipieren.

Ihr Moventum Portfolio Management Team
Luxemburg, den 18.09.2018

Kontakt

Moventum S.C.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200

contact@moventum.lu
www.moventum.lu

Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen

Sascha Werner
Moventum Asset Management
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum.lu

Bei Fragen zum Vertrieb

Swen Köster

Senior Vice President, Sales

Moventum S.C.A.

Operturm, Bockenheimer Landstr. 2-4
D-60306 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Swen.Koester@moventum.lu

Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung

Tanja Gumbert

Manager, Administration

Tel.: +49 (0)69 667 748 321
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv, MoventumPlus Private Wealth Management.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.